

PROZESSE

Sterilisation
Waschen/Reinigen
Chemische
Bio-Dekontamination
Kontaminationskontrolle
Geräte für
die Verwendung von
superkritischen Medien

SPEZIELLE ANWENDUNGEN

Rotationsanlagen
Pharmazeutische
Verarbeitungsanlagen

KOMPONENTEN

Druckbehälter
Türen
Rohrleitungen
Prozess-Steuerung

ZUBEHÖR

Be- und
Entladevorrichtungen
Maßgefertigte
Beladungswagen und
Gestelle

Multifunktions-Sterilisator

Beladung mit Elastomerverschlüsse

durch eine Beladeklappe für die Verschlüsse an der Trommel



automatische Ankopplung



1. Verschlüsse werden manuell in eine Rotationstrommel gefüllt.

2. Die mit Verschlüsse beladene Trommel wird in die Kammer des Sterilisators geschoben.

Anschluss eines Abfüllbehälters in Beutel



3. Die Verschlüsse werden in einem einzigen Prozess gewaschen, silikonisiert, sterilisiert und anschließend getrocknet. Am Ende des Laufs können sie ohne physischen Kontakt mit einem Bediener aus der Trommel entladen werden. Verschiedene Optionen für die Entladung oder den Transfer sind möglich, um verschiedene, vor Ort angebrachte Integrationsmöglichkeiten dieser Anwendung zu ermöglichen.

Pharmazeutische Elastomerverschlüsse

IMPRESSUM:

Italien

Fedegari Autoclavi SpA
SS 235 km 8
27100 Albuzzano (PV)
T +39 0382 434111
F +39 0382 434150
E fedegari@fedegari.com

Deutschland

Fedegari GmbH
Lehrer-Götz-Weg, 11
81825 München
T +49 89 42044920
F +49 89 42044918
E info@de.fedegari.com

Schweiz

Fedegari (SUISSE) SA
Via alla Gerra, 11
6930 Bedano
T +41 91 9352090
F +41 91 9352099
E info@fedegarisuisse.ch

Singapur

Fedegari Asia Pte. Ltd.
8, Boon Lay Way
#03-16 - Tradehub 21
609964 Singapur
T +65 6 3164761
F +65 6 8967365
E info@fedegariasia.com

USA

Fedegari Technologies, Inc.
1228 Bethlehem Pike
18960 Sellersville (PA)
T +1 215 4530400
F +1 215 4530406
E info@fedegariususa.com

Abfüllen der Verschlüsse in eine kontinuierliche PE-Beutelvorbereitung



4. Beiseiteschieben und Rotation des Adaptergehäuses.



5. Montieren der PE-Beutelrolle an den Adapter und Durchziehen des Beutelmaterials durch die Schweißvorrichtung.



6. Nach dem Verschweißen der erste Naht, Herunterziehen des halbfertigen Beutels, bis dieser die darunter liegende Waage erreicht.



7. Befüllen des Beutels mit den Verschlüssen. Wenn das gewünschte Volumen/Gewicht erreicht wird, stoppt die Steuerung des Sterilisator die Drehbewegung der Trommel innerhalb des Autoklaven. Nach Verschweißen des Beutels wird die zuvor beschriebene Aktion solange wiederholt, bis die gesamte Beladung des Sterilisators verpackt ist.